

A N F R A G E von Richard Weilenmann (SVP, Buch a.l.), Werner Schwendimann (SVP, Oberstammheim) und Richard Stucki (FDP, Andelfingen)

betreffend Baumassnahmen im Auengebiet an der Thurmündung

Der Bundesrat hat am 25. Oktober 1992 die Thurmündung ins Bundesinventar der Auengebiete von nationaler Bedeutung aufgenommen. Innerhalb des Perimeters sind verschiedene bauliche Massnahmen vorgesehen, um die Thurmündung in eine Auenlandschaft zu überführen. Die betroffenen Eigentümer und Gemeinden sind seither nicht mehr informiert worden.

Wir bitten den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Was für bauliche Massnahmen sind in den nächsten 3 - 5 Jahren am Thurlauf und im übrigen Auengebiet vorgesehen?
2. Besteht eine mehrjährige Planung über bauliche Massnahmen?
3. Sind bereits bauliche Massnahmen für das Jahr 1995 geplant?
4. Wieviele finanzielle Mittel gedenkt der Kanton in den nächsten 3 - 5 Jahren im Auengebiet an der Thurmündung zu investieren?
5. Wann und in welcher Planungsphase werden die Eigentümer und Gemeinden über die geplanten Bauvorhaben informiert?
6. In welchem Stadium befindet sich die Umsetzung der Motion KR-Nr. 25/1993 Thur Auengebiet?

Richard Weilenmann
Werner Schwendimann
Richard Stucki